

Als Lehrer viele Urlaubstage

Beitrag von „CDL“ vom 27. April 2023 13:24

Zitat von DerLehrling

Hallo zusammen,

mich würde es interessieren, ob man als Lehrer wirklich viel mehr Freizeit hat, als in Berufen, in denen die gesetzlichen 30 Tage gelten. (...)

Aber vor allem als Sek1 Lehrer (teilweise weniger Korrekturaufwand) müsste man doch, wenn man seine Materialien beisammen hat und viel mit Schulbüchern arbeitet, die Zeit in den Herbst-, Winter- und Osterferien als freie Zeit nutzen können oder sehe ich das falsch ?

Die Präsenzzeit an Schulen für Sek1 Lehrer beträgt ca. 28 Stunden (je nach Bundesland unterschiedlich). Vollzeit sind eigentlich 40 Stunden. Man hat wöchentlich eine Differenz von 12 Stunden, in denen man auch vieles erledigen kann und somit doch Freizeit haben müsste. (...)

Erzähl doch mal: Wie ist das denn bei dir so mit deiner wöchentlichen Arbeitszeit? Reichen dir 12 Zeitstunden für Vorbereitung, Nachbereitung, Korrekturen, Elterngespräche, Konferenzen, Absprachen mit KuK/SL, Praktikumsbetreuung, ... ? Sind am Ende sämtliche Ferien frei, obgleich du unter der Woche in Vollzeit keinesfalls über 42h arbeitest oder musst du etwa doch wahlweise in den Schulwochen entsprechend viele Stunden vorarbeiten, um in den Ferien frei haben zu können? Oder aber benötigst du die Ferien oftmals zumindest als Korrekturzeiten, um dich in den Schulwochen dementsprechend etwas entlasten zu können angesichts von X Korrekturstapeln, die man auch in der Sek.I und in Nebenfächern (jedenfalls jenseits von NRW) sehr gut kennt?

Ist dein Unterricht denn inzwischen in all deinen Fächern (samt sämtlicher potentiell fachfremd zu erteilenden Fächer in der Sek.I) für alle Jahrgangsstufen komplett und optimal für ausnahmslos jede Lerngruppe vorbereitet inklusive Differenzierungsmaterial für sämtliche potentiell im Klassenraum erforderliche Differenzierungsgruppen? Hält dein Material sich selbst aktuell, genau wie dein Fachwissen sich von selbst aktualisiert und einarbeitet in deine Materialien? Erstellen deine Präsentationen und Co. sich selbst aus deinen möglicherweise vorhandenen älteren, nicht digitalisierten Materialien? Falls ja: Chapeau! Du hast dir deine freien Ferien bei einer maximal 40h-Woche mehr als verdient angesichts dieser Genialität! Bitte erklär uns anderen doch bitte irgendwann einmal, wie dir das gelungen ist.

Spoiler anzeigen

Ich bin- mutmaßlich anders als du- in der Sek.I tätig in Teilzeit. Insofern habe ich tatsächlich seit diesem Schuljahr in den Ferien die meiste Zeit über frei, weil ich eben problemlos in den Schulwochen die entsprechenden Stunden vorarbeiten kann, ohne mich dabei komplett zu übernehmen (oder bei Teilzeitbezahlung Vollzeit zu arbeiten). Ich habe einen Kollegen im Kollegium in Vollzeit, von dem ich weiß, dass er inzwischen ebenfalls in den Ferien bis auf 1 Tag immer komplett frei hat. Der schafft sich aber dafür in den Schulwochen den Wolf, um sämtliche Korrekturen abzuarbeiten, ist seit entsprechend vielen Jahren als Lehrer tätig, um mit erheblich weniger Aufwand, als das in den ersten Dienstjahren möglich ist, gut geplanten, aktuellen Unterricht vorzubereiten und ist weise genug, in den Spitzenbelastungszeiten auf netten Schnickschnack, der mehr Zeit bei der Vorbereitung kosten würde, zu verzichten.

Welchen Beruf übst du noch einmal genau aus?